

1. Personenkreis

In der Außenwohngruppe leben zur Zeit 7 Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren. Ihre Lebensläufe weisen jugendtypische Deliktstrukturen wie Schulverweigerung, o. ä. auf, welche unter anderem auf problematische Familienstrukturen, negative Einflüsse auf das Entwicklungsgeschehen und damit einhergehende Sozialisationsdefizite zurückzuführen sind. Unsere Zielklientel sind junge Menschen, die bereit sind, gemeinsam mit uns ihre Zukunft in die Hand zu nehmen. Da die Jugendlichen im Vorfeld häufig bereits Jugendhilfe-Maßnahmen verschiedenster Form durchlaufen haben, sehen wir in unserer Gruppe ein gewisses Maß an Bereitschaft zur Mitarbeit als unerlässlich für eine erfolgreiche Zusammenarbeit an.

2. Räumliche Voraussetzungen

Die Außenwohngruppe Brückenstraße in Schweich bietet Platz für 7 Jugendliche. Auf 3 Etagen stehen Ihnen 7 Einzelzimmer, 2 Badezimmer, ein geräumiger Wohn- und Essbereich sowie eine große Küche zur Verfügung. Neben dem Büro und Nachtbereitschaftszimmer für das Personal verfügen wir über eine großflächige Gartenanlage und mehrere Kellerräume. Die Brückenstraße befindet sich mitten im Ortskern der Stadt Schweich und ist somit infrastrukturell bestens gelegen. Zum einen bietet sie zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten, ausreichende ärztliche Versorgung, verschiedenste Möglichkeiten zur Teilhabe am sozialen Leben durch Sportvereine, die Volkshochschule, etc.. Zum anderen stehen mit dem Stefan-Andres-Schulzentrum, dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, der Meulenwald-Schule und der Levana-Schule auch mehrere Schulformen in unmittelbarer Nähe zur Verfügung. Der regelmäßige Busverkehr und die Nähe zum Bahnhof bieten des Weiteren die Möglichkeit der günstigen Anbindung an Trier.

3. Zielsetzung

Im Focus unserer Arbeit steht eine individuelle Zukunftsplanung, welche sich vorrangig an den Ressourcen der Jugendlichen orientiert. Wir möchten mit jedem einzelnen eine persönliche Perspektive erarbeiten und eine eigenständige und selbstverantwortliche Persönlichkeit und Lebensführung fördern.

Durch individuelle Hilfepläne erstellen wir gemeinsam mit den Jugendlichen und den zuständigen Jugendämtern Zielsetzungen, die auf den einzelnen abgestimmt sind. Hierbei stehen vor allem die schulische und berufliche Perspektive im Vordergrund. Es gilt eine geeignete Schulform für den Jugendlichen zu finden, einen Schulabschluss zu erreichen und im Anschluss einen Ausbildungsplatz zu erwerben.

4. Leistungsbeschreibung

Um genannte Ziele zu erreichen, ist es unerlässlich, individuelle Problemlagen aufzuarbeiten. Dies soll vordergründig mit dem Erwerb und Verfestigen sozialer Kompetenzen einhergehen. Die Jugendlichen sollen angemessene Handlungsmuster und -strategien entwickeln und lernen, diese im Alltag umzusetzen.

Dies möchten wir durch intensive Beziehungsarbeit erreichen und somit einen stabilen Bezugsrahmen bieten. Defizite sollen kompensiert, die Stärken der Jugendlichen gefördert und ausgebaut werden, damit ein Ich-Bezug hergestellt wird und sich ein stabiles Selbstwertgefühl entwickeln kann. Das eindeutige und verbindliche Regelwerk innerhalb der Wohngruppe dient den Jugendlichen als strukturierter Rahmen und bietet somit den erforderlichen Halt und Orientierung.

Neben dem Schwerpunkt Schule und Beruf möchten wir eine strukturierte Alltagsgestaltung vermitteln. Um auch das Wir-Gefühl und die Gruppendynamik positiv zu beeinflussen, legen wir großen Wert auf individuelle, aber auch gemeinsame Freizeitaktivitäten. Durch intensive Unterstützung in jeglichen lebenspraktischen Bereichen zielen wir auf eine erfolgreiche Verselbstständigung der Jugendlichen ab. Zur Umsetzung unserer Ziele und Aufgaben bedarf es der Elternarbeit sowie auch einer intensiven Kooperation mit Jugendämtern, Schulen, Arbeitgebern und Behörden.

Neben der hier aufgeführten vollstationären Unterbringung in der festen Wohngruppe bietet unser Team auch die Möglichkeit des Betreuten Wohnens im Rahmen der Jugendhilfe an. Dies ist vor allem im Anschluss an eine vorherige Unterbringung in der Außenwohngruppe sinnvoll und erfolgsversprechend.